



Presse-Information
BMW M Motorsport
3. November 2024

Rookie-Test der FIA WEC: Rossi, Harper und Hesse begeistert vom BMW M Hybrid V8.

- **Drei BMW M Werksfahrer beim Rookie-Test nach dem Saisonfinale der FIA World Endurance Championship im Einsatz.**
- **Premiere für Valentino Rossi im Hypercar des BMW M Teams WRT.**
- **Nach Aerotest absolvieren Dan Harper und Max Hesse ihre ersten Testrunden im BMW M Hybrid V8.**

Sakhir. Der Sonntag nach dem Saisonfinale der FIA World Endurance Championship (FIA WEC) auf dem Bahrain International Circuit stand im Zeichen des Rookie-Tests der FIA WEC. BMW M Motorsport ermöglichte dabei drei BMW M Werksfahrern aus den GT3-Programmen, erste Runden mit den BMW M Hybrid V8 vom BMW M Team WRT zu absolvieren: Valentino Rossi (ITA), Dan Harper (GBR) und Max Hesse (GER).

Alle drei hatten sich im Vorfeld im BMW M Motorsport Simulator in München (GER) auf den Rookie-Test vorbereitet. Hesse hatte dort bereits während der Saison Entwicklungsarbeit geleistet, zudem hatten er und Harper schon bei einem Aerodynamik-Test im Cockpit des BMW M Hybrid V8 Platz genommen. Für Rossi war es die Premiere im Hypercar von BMW M Motorsport. In zwei Sessions über eine Gesamtdauer von fünf Stunden hatte das Trio nun Gelegenheit, das Hypercar auf der Rennstrecke kennenzulernen. Rossi pilotierte den #20 BMW M Hybrid V8, Harper und Hesse wechselten sich in der Nummer 15 ab.

Hinweis an die Redaktionen.

Unter folgendem Link finden Sie Bilder, Footage und Video-Interviews aus der FIA WEC Saison 2024 inklusive des Rookie-Tests in Bahrain zur redaktionellen Verwendung:

https://b.mw/Media_Exchange_WEC

Motorsport





Stimmen nach Rookie-Test in Bahrain:

Andreas Roos (Leiter BMW M Motorsport): „Nach einer langen Saison 2024 in der FIA WEC war der Rookie-Test hier in Bahrain ein schöner Abschluss. Es ist immer ein tolles Event, um neuen, aber auch jungen Fahrern die Möglichkeit zu geben, diese Fahrzeuge zu fahren. Und wenn man auf den Zeitenmonitor schaut, waren unsere drei ‚Rookies‘ super unterwegs. Sowohl unser neunmaliger Motorradweltmeister Valentino Rossi als auch unsere ehemaligen BMW Junioren Dan Harper und Max Hesse, die das BMW Junior Programm durchlaufen haben und nach einer tollen Entwicklung nun als reinrassige BMW M Werksfahrer in der Topklasse angekommen sind. Alle drei sind nach ihren Metern mit einem breiten Lächeln im Gesicht aus dem Auto ausgestiegen. Ich glaube, dieser Tag bleibt ihnen in Erinnerung. Wir haben viel gelernt, sie haben viel gelernt, und es war ein rundherum gelungener Rookie-Test.“

Dan Harper (BMW M Team WRT, #15 BMW M Hybrid V8): „Es war fantastisch. Ich habe es wirklich genossen. Es ist definitiv das beeindruckendste Rennauto, das ich je gefahren bin, einfach großartig. Ich denke, die größte Lernkurve für mich war, mich an das Bremsen des Autos zu gewöhnen. Natürlich sind die Geschwindigkeit und die Beschleunigung verrückt, und es macht wirklich Spaß. Als Rennfahrer will man immer mehr und mehr, aber es zu fahren, ist sehr schwierig. Man muss sehr präzise sein, und man kommt nicht mit so vielen kleinen Fehlern davon wie im GT3. Insgesamt hat es wirklich Spaß gemacht, und hoffentlich war es nicht das letzte Mal.“

Max Hesse (BMW M Team WRT, #15 BMW M Hybrid V8): „Es war einfach klasse, ich glaube, der beste Tag in meiner bisherigen Motorsport-Karriere. Es hat wahnsinnig viel Spaß gemacht, und ein großes Dankeschön an Andreas Roos, Vincent Vosse, BMW M Motorsport und das BMW M Team WRT. Es war ein cooler Tag, und ich habe viel gelernt. Die Teamchemie zwischen Dan, Vale und mir war auch sehr gut. Die Pace war auch nicht schlecht, was immer positiv ist. Natürlich war unsere Herangehensweise heute, so viel wie möglich zu lernen. Das haben wir auch gemacht. Doch das Ego in uns möchte auch von den Rundenzeiten her gut dabei sein, und das war bei uns allen drei ebenfalls der Fall. Es war anstrengend und warm, aber ein toller Tag.“



Valentino Rossi (BMW M Team WRT, #20 BMW M Hybrid V8): „Heute war ein fantastischer Tag. Ich konnte den BMW M Hybrid V8 den ganzen Tag lang fahren, zusammen mit der gesamten Crew und René Rast, der mir viele Tipps gegeben hat. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht. Das Auto ist fantastisch, sehr schnell und sehr stark. Es hat viel Power, die Rundenzeiten waren 15 Sekunden schneller als im GT3, und die Reifen bieten großartigen Grip. Es ist ein echtes Rennauto. Ich war ziemlich besorgt, weil ich noch nie ein Hypercar gefahren bin, aber ich habe mich von der ersten Runde an gut gefühlt. Das Auto ist stabil und hat ein gutes Feedback gegeben. Schnell zu fahren ist sehr schwierig, aber es macht viel Spaß. Ich muss mich bedanken für diese großartige Erfahrung und hoffe, dass ich nochmal die Chance bekomme, das Auto zu fahren.“

Pressekontakt.**Andrea Schwab**

Pressesprecherin BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de**Laura Claesgens**

Pressesprecherin BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de**Media Website.**www.press.bmwgroup.com/deutschland**BMW M Motorsport im Web.**Website: www.bmw-m.com/motorsportFacebook: www.facebook.com/bmwmotorsportInstagram: www.instagram.com/bmwmmotorsportX: www.twitter.com/bmwmotorsport